

Germany-Roth: Architectural, engineering and planning services

OJ S 38/2019 22/02/2019

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landratsamt Roth

Postal address: Weinbergweg 1

Town: Roth

NUTS code: DE25B Roth

Postal code: 91154

Country: Germany

Contact person: Drees & Sommer GmbH

E-mail: marion.uhl@dreso.com

Internet address(es):

Main address: www.landratsamt-roth.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1690081b6a1-2c35c9aa2e69f4e8

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.tender24.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Generalsanierung Gymnasium Roth – Objektplanung

Reference number: 6368

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE25B Roth

Main site or place of performance: Roth

II.2.4. Description of the procurement

Die in den Jahren 1965 und 1970 errichteten Gebäudeteile des Gymnasium Roth sollen in zwei Bauabschnitten generalsaniert werden. In einem ersten Bauabschnitt ist zunächst die Sanierung von Haus 1 (Bauteil 1) im Zeitraum 2020 bis 2022 geplant. Der zweite Bauabschnitt umfasst die Sanierung von Haus 2 (Bauteil 2) im Zeitraum von 2022 bis 2024. Hinsichtlich der Gesamtkosten (KG 200-700) wird von ca. 34 730 000 EUR brutto ausgegangen. Die Durchführung der Baumaßnahme erfolgt im laufenden Schulbetrieb.

Im Vorfeld wurden dazu eine Machbarkeitsstudie und eine Standsicherheits- und Feuerwiderstandsdaueruntersuchung durchgeführt. Zudem wurde der Bestand auf Schadstoffe untersucht und ein Raumbuch erstellt, in dem u. a. Mängel erfasst wurden. Zielsetzung und Anforderungen an die Sanierung sind in einem pädagogischen Konzept zusammengefasst.

Es ist beabsichtigt mit dieser Ausschreibung folgende Leistungen nach HOAI stufenweise für die Generalsanierung des Gymnasium Roth zu beauftragen:

Stufe 1: LPH 1-2

Stufe 2: LPH 3-4

Stufe 3: LPH 5-7

Stufe 4: LPH 8-9

Die Umsetzung der Planung nach BIM. Die Leistungsphasen werden jeweils stufenweise beauftragt und gelten für beide Bauabschnitte.

Ein Anspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung weiterer Leistungen und der Stufe 2 (ganz oder teilweise) besteht nicht. Aus der stufenweisen Beauftragung können keine zusätzlichen Honorar- oder Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden.

Vertragsgrundlage wird das der Einladung zum Verhandlungsverfahren beigelegte Vertragsmuster des Auftraggebers.

Der Realisierung des Projektes liegen ein begrenztes Budget und eine Finanzierung zugrunde. Die Wirtschaftlichkeit des gesamten Projektes muss gegeben sein. Dies kann den Umfang der Leistungen einschränken. Nur wenn die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen gesichert sind und der Auftraggeber die Wirtschaftlichkeit der Projektrealisierung für gegeben ansieht, wird der Auftraggeber weitere Leistungen vergeben.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 60

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 2Maximum number: 3Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

- 1) Berufliche Leistungsfähigkeit: 13 %;
- 2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: 9 %;
- 3) Fachliche Eignung – Büroorganisation und Projektteam: 8 %;
- 4) Besondere Befähigungsnachweise: 30 %;
- 5) Fachliche Eignung – Referenzprojekte: 40 %.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Bewerbungen sind ausschließlich über die Verwendung des Bewerbungsbogens zugelassen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- 1) Eigenerklärung des Bewerbers/aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft, dass keine Abhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen vorliegt nach § 73 Abs. 3 VgV;
- 2) Eigenerklärung des Bewerbers/aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1, 2, 3 GWB vorliegen bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB;
- 3) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 4 GWB vorliegen bzw. Nachweis nach § 123 Abs. 4 S. 2 GWB;
- 4) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB vorliegen, bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB;
- 5) Nachweis der Berufszulassung des Bewerbers/aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft nach § 44 Abs. 1 VgV;
- 6) Nachweis der Unterschriftsberechtigung bei juristischen Personen nach § 43 VgV;
- 7) Erklärung, dass kein Interessenkonflikt nach § 6 VgV vorliegt.

Unrichtige Auskünfte können zum Ausschluss des Bewerbers führen.

Bei Arbeitsgemeinschaften muss jedes Mitglied benannt und teilnahmeberechtigt sein. Bewerbergemeinschaften sind vor Angebotsabgabe nicht verpflichtet, eine bestimmte Rechtsform anzunehmen.

Bewerbergemeinschaften haben mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung (Bewerbergemeinschaftserklärung) abzugeben:

- mit der alle Mitglieder mit Name und Adresse benannt sind,
- mit der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- mit der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,

- wonach der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
 - wonach alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- Mehrfachbewerbungen, z. B. Bewerbung als Einzelbewerber und gleichzeitig als Gesellschafter einer Bewerbungsgemeinschaft oder Bewerbungen unterschiedlicher Niederlassungen eines Bewerberbüros oder mehrerer Mitglieder ständiger Büro- und Arbeitsgemeinschaften sind nicht zulässig und führen zum Ausschluss aller Mehrfachbewerbungen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 1) Der Auftragnehmer muss über eine Berufshaftpflichtversicherung verfügen, deren Deckungssummen für Personenschäden mind. 5 000 000 EUR und zusätzlich für sonstige Schäden mind. 3 000 000 EUR betragen (§ 45 Abs. 1 Ziffer 3 VgV). Dies hat durch eine für das Objekt geeignete Berufshaftpflichtversicherung zu erfolgen. Im Bewerbungsverfahren kann der Bewerber zum Nachweis seiner Versicherungswürdigkeit auch eine schriftliche Erklärung der Versicherung vorlegen, in der die Versicherungsabsicht für o. a. Leistungen für den Auftragsfall bestätigt wird;
- 2) Erklärung über den durchschnittlichen Jahresumsatz für die entsprechenden Projektsteuerungsleistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren (TEUR) [1 Punkt ab 160 TEUR, 2 Punkte ab 320 TEUR, 3 Punkte ab 480 TEUR, 4 Punkte ab 640 TEUR, 5 Punkte ab 800 TEUR netto]. Bei Bewerbungsgemeinschaften sind die jeweiligen Gesamtumsätze der Mitglieder pro Geschäftsjahr zu addieren und die Summe ist je Geschäftsjahr unter Gesamtumsatz anzugeben (§ 45 Abs. 4 VgV).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- 1) Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung Angaben über die für das Projekt vorgesehene technische Leitung (§ 46 Abs. 3 Ziffer 6 VgV)
Qualifikation des Projektleiters (volle Punktzahl: Berufserfahrung > 10 J., Hochschulabschluss (FH/Uni) ist Voraussetzung für die Wertung), Gewichtung 61,54 %;
Qualifikation des Stellvertreters (volle Punktzahl: Berufserfahrung > 5 J., Hochschulabschluss (FH/Uni) ist Voraussetzung für die Wertung), Gewichtung 38,46 %;
- 2) Büroorganisation und Projektteam:
 - a) Angabe Referenzprojektliste des vorgesehenen Projektleiters (Vergleichbarkeit in Art und Umfang) aus den letzten 10 Jahren, die er als Projektleiter geleitet hat; volle Punktzahl bei Projektbenennung sowie Projektbeschreibung von mind. 3 Projekten (Wertung: Mindestbenennung ein Projekt = 3 Punkte, Benennung zweites Projekt = 4 Punkte, Benennung drittes Projekt = 5 Punkte, wenn nicht vorhanden 0 Punkte (max. 5 Punkte möglich), Gewichtung 50 %;
 - b) Beschreibung der Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität (Kosten, Termine, Qualität bzw. Standards) (Wertung: 1 von 3: 3 Punkte, 2 von 3: 4 Punkte, 3 von 3: 5 Punkte), Gewichtung 50 %.
- 3) Besondere Befähigungsnachweise:
 - a) Aufführung von Erfahrungen mit öffentlichen Auftraggebern in den letzten 5 Jahren, volle Punktzahl bei Projektbenennung + schriftlicher Erläuterung von mind. 2 Projekten (Wertung: Mindestbenennung ein Projekt = 3 Punkte, Benennung zweites Projekt = 4 Punkte, Benennung drittes Projekt = 5 Punkte, wenn nicht vorhanden 0 Punkte (max. 5 Punkte möglich), Gewichtung 30 %;
 - b) Besondere Kenntnisse und Erfahrungen in Förderverfahren, Verwaltungsvorschriften und sonstigen Regelwerken (Förderverfahren auf Bundes-/Landes-/EU-Ebene) bei vergleichbaren

öffentlichen oder geförderten Bauvorhaben, volle Punktzahl bei Projektnennung + schriftlicher Erläuterung von mind. 2 Projekten (Wertung: Mindestnennung ein Projekt = 3 Punkte, Nennung zweites Projekt = 5 Punkte, wenn nicht vorhanden 0 Punkte (max. 5 Punkte möglich), Gewichtung 30 %;

c) Nachweis der Nachweis der entwerflichen Leistungsfähigkeit (erfolgreiche Teilnahme an Realisierungswettbewerben Architektur/Städtebau in den letzten acht Jahren; volle Punktzahl (gewertet werden nur Preise) bei Projektnennung + schriftlicher Erläuterung von mind. 3 Projekten) (Wertung: Mindestnennung ein Projekt = 1 Punkt, Nennung zweites Projekt = 3 Punkte, Nennung drittes Projekt = 5 Punkte, wenn nicht vorhanden 0 Punkte (max. 5 Punkte möglich), Gewichtung 40 %;

4) Referenzprojekt

Insgesamt 2 Referenzen, Gewichtung 40 %. Die detaillierten Mindestanforderungen und Eignungskriterien der geforderten Referenzprojekte sind den Bewerbungsunterlagen zu entnehmen, welche kostenfrei unter www.tender24.de zur Verfügung stehen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Es sind die Nachweise nach Ziffer III.1.3) Abschnitt 1) und 2a) dieser Bekanntmachung vorzulegen.

III.2.2. Contract performance conditions

Soweit unter III.1.1) bis III.1.3) lediglich Angaben/Eigenerklärungen gefordert werden, behält sich der Auftraggeber das Recht vor, zur Behebung von Zweifeln entsprechende Bescheinigungen oder Nachweise nachzufordern. Kopien von Nachweisen werden anerkannt, sofern sie keinen Anlass zu Zweifeln an der Übereinstimmung mit dem Original geben. Eingereichte Nachweise müssen gültig sein. Bei Werbergemeinschaften sind die geforderten Unterlagen für alle Mitglieder vorzulegen. Die Aufteilung der Leistungsbereiche ist anzugeben. Will ein Bewerber (auch als Mitglied einer Werbergemeinschaft) sich auf die Leistungsfähigkeit Dritter berufen (z. B. Nachunternehmer, Gesellschafter), so ist der Nachweis zu führen, dass dem Bewerber die Leistungsfähigkeit des Dritten zur Verfügung steht. Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8.

Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/03/2019 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 17/06/2019

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Unrichtige Auskünfte können zum Ausschluss des Bewerbers führen. Die geforderten Auskünfte und entsprechenden Unterlagen sind termingerecht per Post einzureichen. Die Verwendung des vorbereiteten Bewerbungsformulars einschließlich Anlagen ist zwingend (Ausschlusskriterium). Den Bewerbungsbogen erhalten Sie als Download unter: www.tender24.de Es werden keine mit dem Teilnahmeantrag oder dem Angebot vorzulegenden Unterlagen nachgefordert (§ 56 Abs. 2 S. 2 VgV).

Hinweis zu III.1.2) und III.1.3): Die volle Punktzahl kann nur erreicht werden, wenn die Eignung wie unter III.1.2) und III.1.3) – Benchmark in Klammern – beschrieben, jeweils mindestens erfüllt und die jeweiligen Referenzprojekte bereits fertiggestellt sind.

Informationspflicht des Bewerbers:

Die Teilnehmer/Bewerber verpflichten sich, eigenverantwortlich bis 6 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist auf der zuvor genannten Internetseite zu informieren, ob weitere Erläuterungen, Änderungen oder Ergänzungen der Vergabeunterlagen vorgenommen wurden. Es wird darauf hingewiesen, dass alle veröffentlichten Erläuterungen, Änderungen oder Ergänzungen Bestandteil der Vergabeunterlagen sind. Anfragen an die Vergabestelle sind ausschließlich schriftlich an die unter Ziffer I.3) angegebene Kontaktadresse bis spätestens 8 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist zu richten.

Kriterien Stufe 2 – Wertung Zuschlagskriterien:

- 1) Vorstellung Büro und Projektteam (Gewichtung: 20 %);
- 2) Vorgehensweise zur Projektabwicklung (Gewichtung: 50 %)
- 3) Honorar auf Grundlage des Vertragsentwurfs (HOAI 2013) (Gewichtung: 30 %).

Die Wertung der Kriterien je Gremiumsmitglied (mit Ausnahme des Kriteriums Honorar/Preis) erfolgt jeweils durch Punkteverteilung wie folgt:

4 Punkte: sehr überzeugend

3 Punkte: überzeugend

2 Punkte: teilweise überzeugend

1 Punkt: wenig überzeugend

0 Punkte: ungenügend/keine Angaben oder aus Sicht des Auftraggebers inakzeptabel

Bezüglich des Kriteriums Honorar/Preis erhält das günstigste Angebot 4 von 4 möglichen Punkten. Wenn der Angebotspreis um mehr als 50 % vom günstigsten Angebot abweicht, werden 0 Punkte vergeben. Die Verteilung der Punkte auf die Angebote, die preislich zwischen dem günstigsten, aber unter 150 % des günstigsten Angebots liegen, erfolgt nach folgender Formel:

$$\text{Punkte} = [(\text{günstigstes Angebot} * 1,5 - \text{Angebotspreis}) * 2 * 4 \text{ Punkte}] / \text{günstigstes Angebot}$$

Maximal können 400 Punkte erreicht werden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften sind innerhalb von 10 Kalendertagen nach

Bekanntwerden des Rügegrundes gegenüber der Vergabestelle zu rügen (§ 160, Abs. 3 Nr. 1 GWB).

Nach Zurückweisung einer Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines

Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 Tage (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/02/2019